Strukturverbesserung der Oker

Von M. Peschke

Förderprogramm des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

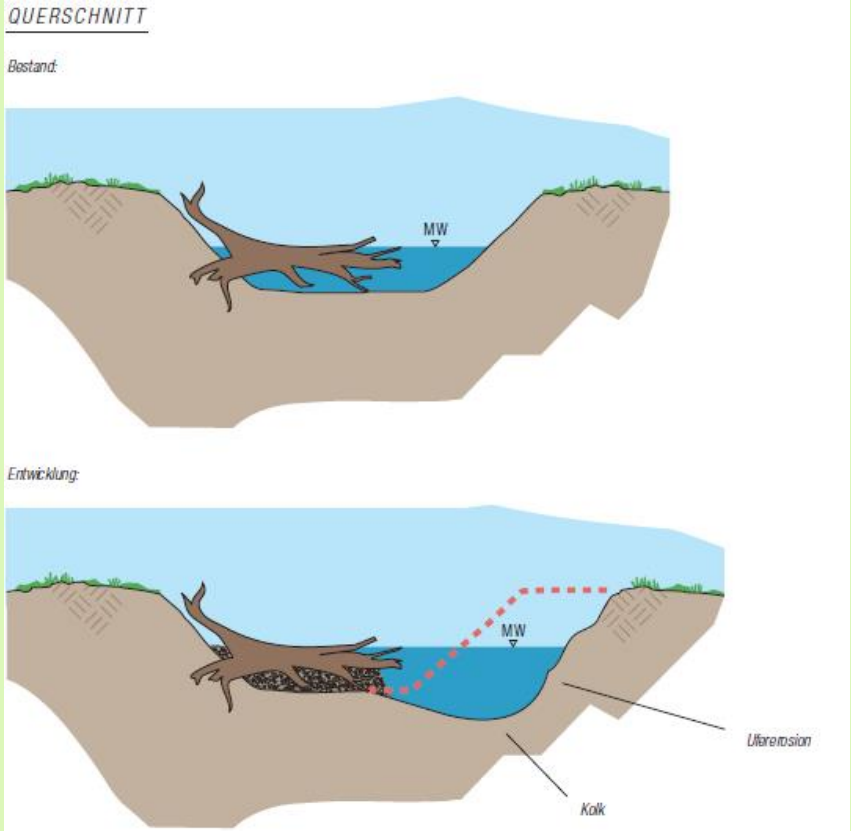
Planung und Ausführung durch den **ASV Hillerse e.V.**

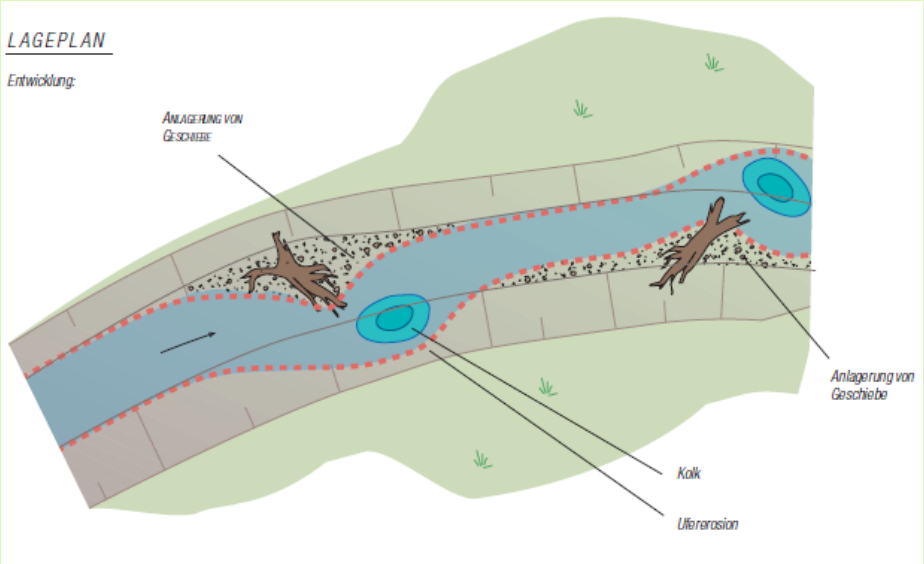
Warum die Struktur der Oker verbessern ?

- **Artenvielfalt und -reichtum** von Fauna und Flora fördern
- **Strukturverbesserung** bringt Fischfutter
- Schaffung von **Versteckmöglichkeiten** und **Strömungsschatten**
- **Laichmöglichkeiten** für Kies- und Substratlaicher schaffen

❶ Wie kann man die Gewässerstruktur verbessern ?

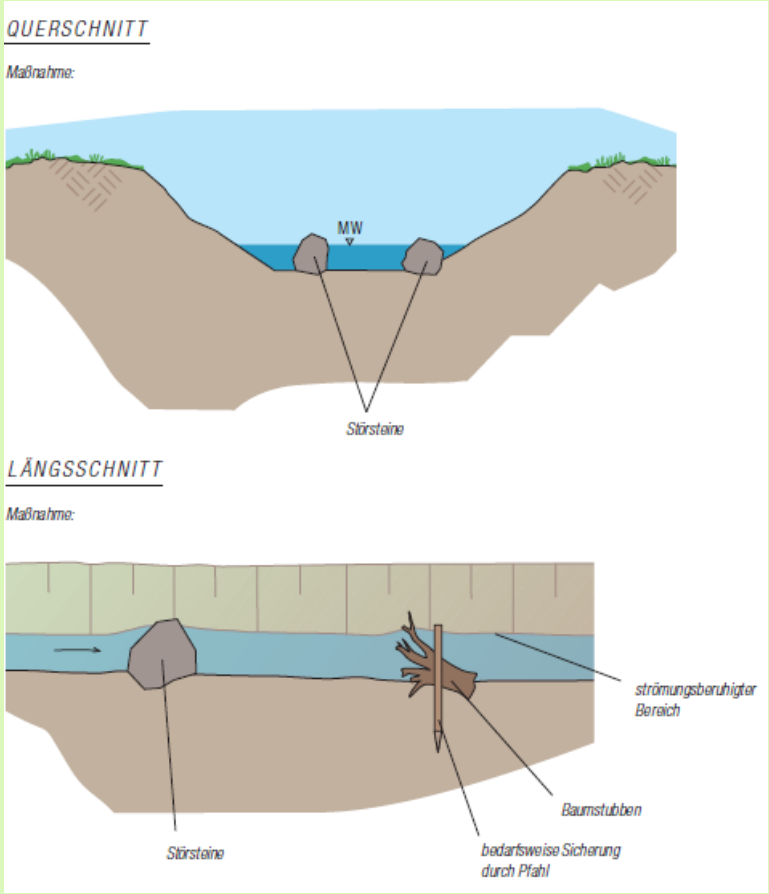
Belassen und einbringen von Totholz

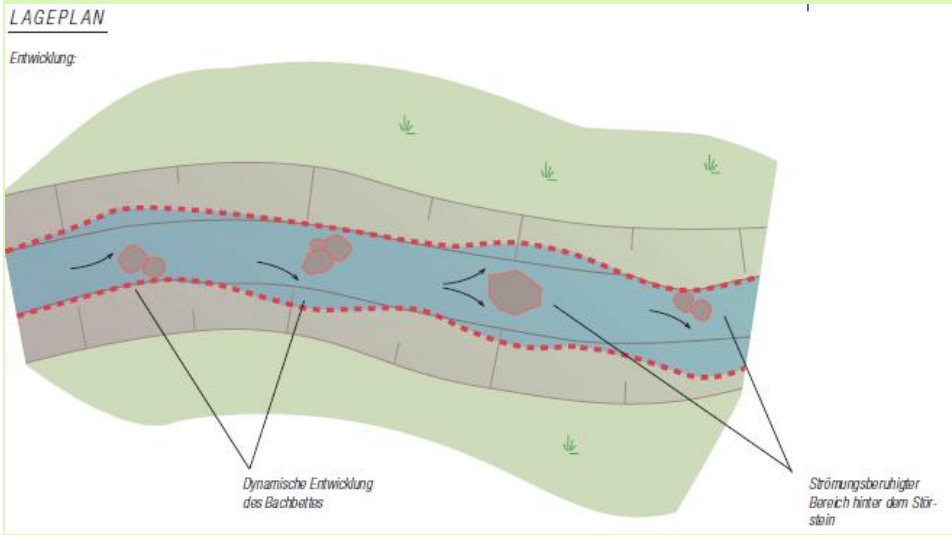




❷ Wie kann man die Gewässerstruktur verbessern ?

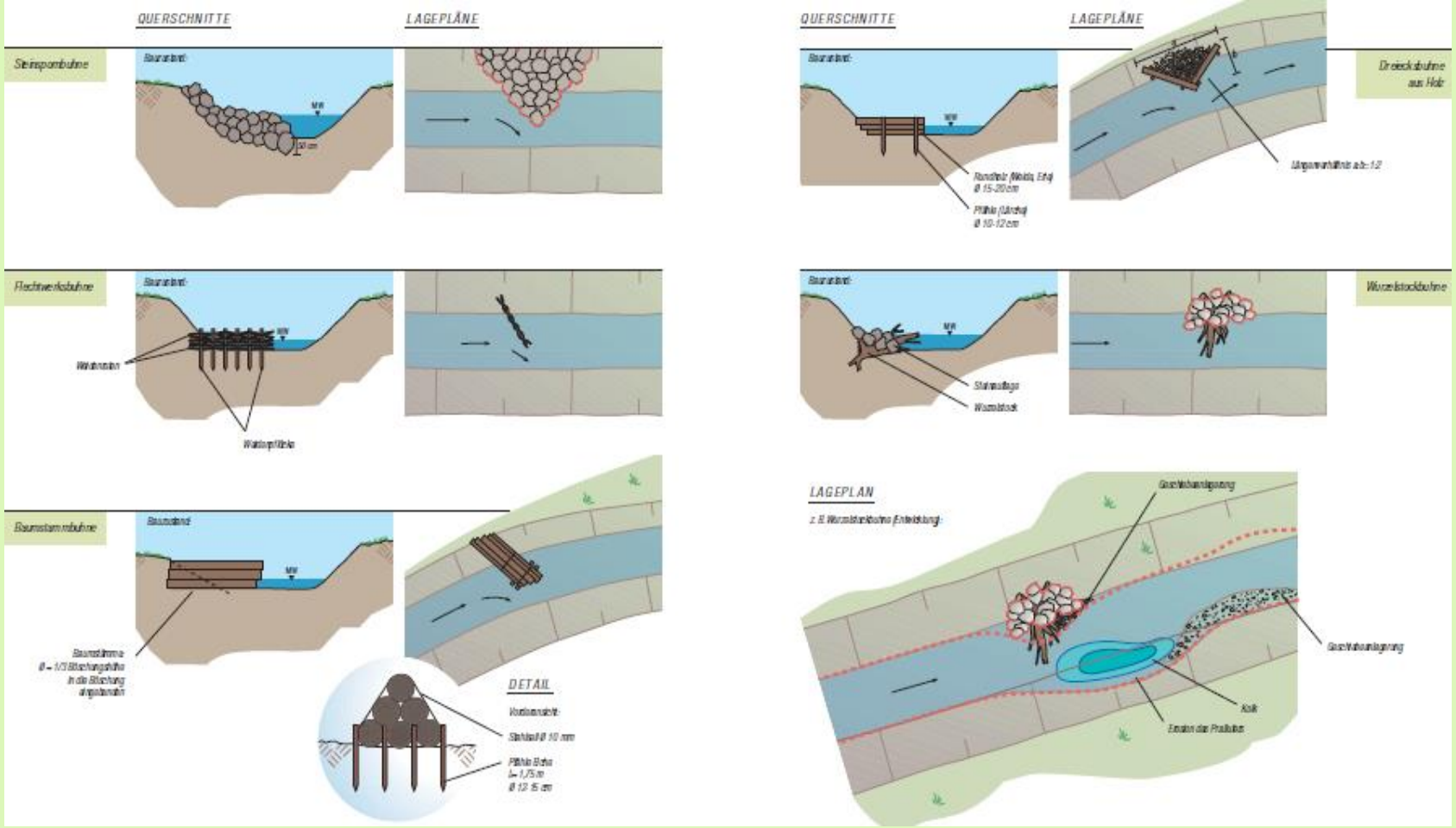
Einbringen von Störelementen in die Gewässersohle





❸ Wie kann man die Gewässerstruktur verbessern ?

Einbau von Strömungslenkern



Die Zeichnungen wurden der Broschüre „Wirksame und kostengünstige Maßnahmen zur Gewässerentwicklung“ des Landesamts für Gewässerwirtschaft Rheinland-Pfalz entnommen

Was hat der ASV Hillerse gemacht ?

- **Planung ,Konzeption, Festlegung** der Maßnahmen und Orte
- **Fördermittelantrag** über 13.000 € beim NLWKN stellen
- **Genehmigung** durch Unterhaltungsverband Oker,

  Naturschutzbehörde, Wasserbehörde, Grundeigentümer
- Bauarbeiten/ **Durchführung** der Maßnahme
- **Kontrollmonitoring** in 2015

Maßnahme ❶ in Hillerse „Gerds Wiese“

Der Kies wird angeliefert und muss in die Oker

Ein paar größere Steine sind auch dabei

Fachlich begleitet wurden die Maßnahmen von Diplom Geoökologe Ronald Möws

Die inklinante Buhne wird eingemessen

Turbulentes Wasser an der 2. Lenkbuhne

Die Arbeiten waren nur mit einem LongReach Bagger möglich

Eingebrachte Störsteine und Kiesbett

Nur der Bagger wirft weiter als Heinz

Zäune bauen + Bagger putzen

Martin lass dich nicht von der Arbeit ablenken

Maßnahme ❷ in Volkse „An der Insel“

Die Strukturen um die Insel sollen durch 2 V-Buhnen gesichert werden

Gleich kippt der Bagger

Noch sind die Findlinge am Ufer

Jede Menge Störsteine im Wasser

Maßnahme ❸ Okerdurchbruch zum Altarm verhindern

Die einzige Möglichkeit, der schleichenden Erosion hier vorzubeugen, ist eine Bepflanzung mit ortsüblichen Gehölzen.

Bei der Pflanzaktion waren tatkräftig Martin, Ecki, Heinz, Jan, Jörg und Merle (unser jüngstes Mitglied) aktiv - dafür vielen, vielen Dank.

- Die Maßnahmen haben **13.000 €** gekostet
- Der ASV Hillerse hat **kein eigenes Geld** verwendet
- Es wurden **170 Tonnen Kies** in die Oker eingebracht
- **60 Tonnen Findlinge** gesetzt

Unser Dank an:

- **Alle Helfer für die vielen Arbeitsstunden**
- **Die Grundeigentümer Heinz-Robert Köhler, Gerhard Holste und die Schierhorn-Stiftung**
- **Untere Wasserbehörde Landkreis Gifhorn**
- **Naturschutzbehörde Landkreis Gifhorn**
- **Unterhaltungsverband Oker**
- **Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz**
- **Diplom Geoökologe Ronald Möws**
- **Die Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg für die Spende von 1.300 €**
- **Naturschutzverband Aller-Oker e.V.**

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit